2. Mai 2018

**Neue Füllventil-Plattform mit innovativer PD-Technologie**

**Der Ingelfinger Ventilspezialist GEMÜ legt mit den beiden Ventiltypen F40 und F60 den Grundstein für eine neue Generation von Füllventilen.**

Durch den engen Kontakt und Austausch mit Anlagenbauern und Anwendern aus dem Bereich der Abfüllprozesse konnte GEMÜ über Jahre hinweg ein entsprechendes Know-how aufbauen. Damit war es bereits in der Vergangenheit möglich, Lösungen für unterschiedlichste Herausforderungen in diesem Bereich zu entwickeln. Mit der neuen Füllventil-Plattform führt GEMÜ diese Tradition fort.

Unter Einsatz der GEMÜ PD-Technologie wird es möglich, die beweglichen Teile des Antriebs hermetisch vom Produktbereich sicher abzugrenzen und gleichzeitig hohe Schaltwechselzahlen zu erreichen. Dadurch wird der sogenannte Aufzug-Effekt, bei welchem Produktreste durch die eingesetzte Spindel in nicht zu reinigende Stellen im Antrieb transportiert werden, ausgeschlossen. Neben der verbesserten Reinigungsmöglichkeit des medienberührten Bereichs besticht das Ventil durch einen einfachen und schnellen Verschleißteilewechsel sowie durch ein äußerst kompaktes Design. Neben den klassisch pneumatischen Varianten ist zusätzlich noch eine elektromotorische Version mit einer neuartigen Antriebsgeneration erhältlich.

Anwendungsgebiete der beiden Ventile GEMÜ F40 und GEMÜ F60 finden sich in nahezu allen Abfüllprozessen im hygienischen und aseptischen Bereich. Durch die eingesetzte einteilige PTFE-Dichtung eignen sich die beiden Ventiltypen ebenfalls für öl- und fetthaltige Medien.

Die beiden ersten Ventiltypen der neuen Füllventil-Plattform werden der Öffentlichkeit im Zuge der Messe ACHEMA im Juni dieses Jahres vorgestellt.